Presseinformation

21. Januar 2009

5. Ideenwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Pröll: Beispiel für Zusammenhalt und Eigeninitiative

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ließ gestern, 20. Jänner, bei der Preisüberreichung des mittlerweile fünften Ideenwettbewerbs der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in St. Pölten keinen Zweifel daran, dass diese längst zur europäischen Bewegung gewordene Bürgerinitiative auch künftig fortgesetzt wird. „Ziel der NÖ Dorf- und Stadterneuerung ist es, die Veränderungen im Land sowie in der eigenen Gemeinde nicht anderen zu überlassen, sondern selbst aktiv zu gestalten", so Pröll. Wichtig sei, dabei in Generationen zu denken, gegenseitig zu motivieren und auch selbst Hand anzulegen.

Für den Landeshauptmann ist die NÖ Dorf- und Stadterneuerung nicht nur ein Zeichen gegen die Oberflächlichkeit und überzogene technologische Entwicklungen, sondern vielmehr ein Beweis dafür, wie viele Menschen sich für ihre Heimat engagieren. Die Dorferneuerung wertete der Landeshauptmann auch als Symbol für das neue Selbstbewusstsein der Niederösterreicher und die gute Zusammenarbeit im Land. In einer Zeit, in der der Weg steiler werde, sei es wichtig, das Miteinander und die Partnerschaft vor das Trennende zu stellen, so Pröll.

Beim Ideenwettbewerb wurden von einer unabhängigen Expertenjury aus den 93 Einsendungen die 35 besten Projekte ausgewählt. Die Einreichungen erfolgten in den Kategorien „Verkehr & Mobilität", „Siedeln, Bauen & Wohnen", „Neue Dorf-Stadtökonomie", „Bildung & Kultur", „Soziale Aufgaben" sowie „Jugend". Die ausgezeichneten Projekte reichten von einem Jugendtreff in Senftenberg über das Bauvorhaben „Leben, Wohnen im Alter" in der Gemeinde Ybbsitz und das Guckkastenmuseum in Hardegg bis hin zu zum Kraftwerk Mühlbach in Zwettl und dem ungarischen Wallfahrer-Weg in Krumbach. Bewertet wurde nach Originalität, Innovationsgrad, Realisierungschance und Nachhaltigkeit. Die von der Jury ermittelten Projekte wurden mit Gutscheinen in der Höhe von jeweils 50 Prozent der Umsetzungskosten, maximal mit 10.000 Euro je prämierter Idee, belohnt.

Beim Ideenwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung sind Vereine, Gemeinden und engagierte Bürger aufgerufen, ihre Konzepte und Innovationen zur Erhöhung der Lebensqualität in ihrem Ort einzureichen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: NÖ Dorferneuerung, Walter Kirchler, Telefon 02622/784 67-10, http://www.dorf-stadterneuerung.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at